

Pressemeldung



Gewerkschaft der Polizei

Landesbezirk
Mecklenburg-Vorpommern

<http://www.gdp.de/MV>

Um Verwechslungen mit anderen Verbänden auszuschließen bitten wir - in allen Beiträgen über uns - um die Verwendung der korrekten Bezeichnung "**Gewerkschaft der Polizei (GdP) Mecklenburg-Vorpommern**" oder "**GdP M-V**". Vielen Dank.

- 1.) GdPMV@gdp-online.de
- 2.) M.Bialecki@gdp-online.de

Schwerin: Samstag, 20. April 2013 – 20:25 Uhr

Besoldungsrunde 2013 in Mecklenburg-Vorpommern

Verhandlungen mit Finanzministerin unterbrochen

- Gewerkschaften signalisieren Verhandlungsbereitschaft! -

Die Verhandlungen über die Übertragung des Tarifergebnisses auf die Besoldung und Versorgung der Beamtinnen und Beamten sind ohne Ergebnis am Freitag unterbrochen worden.

In der gestrigen Verhandlungsrunde war es nicht möglich, zu einem umfassenden gemeinsamen Ergebnis zu kommen. Ursache hierfür ist die Festlegung der Finanzministerin auf feste Gesamtbudgets für die Jahre 2013, 2014 und 2015. Verhandlungen seien damit nur über die Frage der Ausgestaltung im Rahmen der geplanten Budgets möglich. Die Ministerin war dementsprechend nicht bereit den Forderungen der Gewerkschaften entgegen zu kommen.

Das –aus Sicht der Gewerkschaften- verhandlungsfähige Angebot der Finanzministerin war somit kein wirkliches Angebot, sondern ein fester Rahmen ohne Spielraum für Verhandlungen.

Wir berichten weiter

Der Landesvorstand

P
R
E
S
S
E
M
E
L
D
U
N
G

Herausgeber:

Gewerkschaft der Polizei (GdP) Landesbezirk Mecklenburg-Vorpommern

Ansprechpartner für Anfragen von Presse, Hörfunk und TV ist der GdP-Landesvorsitzende Christian Schumacher.

Sie erreichen Herrn Schumacher telefonisch unter: 0 172 - 3230111

Platz der Jugend 6, 19053 Schwerin

Telefon: (0 385) 20 84 18 0

Telefax: (0 385) 20 84 18 11